

DFB-Pokal 2019/2020

Beitrag von „Chris“ vom 13. August 2019, 09:20

Zitat von Bulldogstom

Dennoch gehen gewisse Menschen (mit gewissem Gedankengut) sich immer noch zum Glubb. Wie bei fast jedem anderen Verein sicher auch.

Das Problem tritt bei Cottbus oder Chemnitz sicher auch offensiver auf, die Vereine und damit auch alle Fans pauschal als Nazivereine abzustempeln ist dann halt naja...

Aber in unserer Gesellschaft pauschalisieren wir gerne alles, macht es einfacher für so manchen.

Also es ist schon ein Unterschied, ob Menschen mit rechter Gessinnung zum Club gehen, auch Nazis soll man schon im Stadion gesehen haben,

obwohl die Fanszene des Club z.B. eine Choreo zum Gedenken an Jenö Conrad inszeniert.

Oder ob eine Fankurve eine Gedenkchoreo für stadtbekannten Rechtsradikalen im Stadion veranstaltet.

(Und der Kapitän dazu ein T-Shirt "Support your local hools" präsentiert.)

Ja, der Verein bemüht sich neuerdings das zu reduzieren, und Pauschlisierungen sind immer doof, aber sorry, dein Vergleich passt nun mal überhaupt nicht.

Da liegen Welten zwischen den Einstellungen der Fanszenen.

Und es wird Zeit, dass die Vereine ihre Rolle annehmen, so wie es der CFC nun getan hat.

Das ist schwer, das erfordert Mut, man riskiert, treue Hardcore FAns vor den Kopf zu stoßen - aber die Vereine haben auch eine Aufgabe, die offene Seite der Gesellschaft aktiv zu vertreten.